

VOR: Neuordnung des Regionalbusverkehrs im Westlichen Weinviertel

Ab Sommer 2017 neue Fahrpläne im Gebiet Korneuburg, Hollabrunn und Horn

Am 3. Juli 2017 tritt die Neuordnung des Regionalbusverkehrs im Gebiet rund um Horn, Retz, Laa/Thaya, Hollabrunn, Stockerau und Korneuburg in Kraft. Der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) beauftragt insgesamt 35 Linien, welche in Summe 3,6 Mio. Kilometer pro Jahr bedienen.

Im Rahmen von Regionalbusschreibungen werden Bestandsverkehre vom VOR auf Herz und Nieren geprüft und nach Möglichkeit Fahrzeiten, Linienführungen und die Abstimmung von Bus und Bahn optimiert. Neben Fahrgastzählungen werden in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Schulen und Wirtschaftsstandorten Wünsche und Anfragen eingeholt um sie, soweit umsetzbar, in die Verkehrsplanung miteinfließen zu lassen.

Einheitliche Linienführungen mit neuen, logischen Liniennummern (im Westlichen Weinviertel beginnend mit 8xx) sowie moderne Fahrgastinformationssysteme wie Außenanzeigen an und Monitore in den Bussen sollen zudem für einen sichtbaren und vor allem verständlicheren Öffentlichen Verkehr sorgen. Der Einsatz einer modernen, umweltfreundlichen und barrierefreien Busflotte im neuen einheitlichen VOR-Design rundet die Erkennbarkeit und Sicherheit der Öffis in der Region zusätzlich ab. Auch die Stadtverkehre in Korneuburg, Stockerau und Hollabrunn wurden neu konzeptioniert, wobei die Liniennummern der Stadtbusse 1 und 2 lauten, um sie besser von den Regionalbussen abzugrenzen.

Eine genaue Auflistung **sämtlicher Regionalbuslinien** in der Region Westliches Weinviertel finden Sie auf der [VOR-Website](http://www.vor.at) unter www.vor.at. Dort können dann auch der **Verkehrslinienplan** sowie der **Folder online** abgerufen werden.

Die neuen Fahrpläne gelten ab **3. Juli 2017** und sind bereits **jetzt** im **VOR | AnachB-Routenplaner** (routenplaner.vor.at) sowie in die kostenlose **VOR | AnachB-App** integriert. Bei Abfragen bitte ein Datum nach ab dem 3. Juli eingeben.

VORRegio Busse: Neue, moderne Busse im einheitlichen VOR-Design

Aufgrund der Neuvergabe der Busdienstleistungen durch VOR kommen unabhängig vom jeweiligen Betreiber moderne, weiße Regionalbusse in einheitlichem Design des Verkehrsverbundes Ost-Region zum Einsatz. VOR setzt mit der neuen Regionalbusflotte einen weiteren Schritt hin zu einem einheitlichen Leitsystem mit hoher Qualität im Öffentlichen Verkehr. Die VORRegio Busse sollen die Erkennbarkeit des Gesamtsystems öffentlicher Verkehr erhöhen und auch jene Fahrgäste zum Umstieg auf die Öffis bewegen, die bisher den Öffentlichen Verkehr nicht nutzten. Die neuen Regionalbusse sind voll klimatisiert, barrierefrei, verfügen über moderne Fahrgastinformationssysteme und sind mit der strengen Euro 6 Abgasnorm besonders umweltfreundlich. Zudem können die neuen 12-Meter-Standardlinienbusse eine akustische Haltestelleninformation mit Umsteigehinweisen bzw. visuelle Haltestellenanzeigen auf farbigen TFT-Bildschirmen vorweisen. Auch für Fahrgäste mit Kinderwagen oder Rollstuhl ist das Ein- und Aussteigen in die barrierefreien Busse mit Mehrzweckabteil kein Problem.

Darüber hinaus sind alle Busse mit kostenlosem WLAN ausgestattet. Im Rahmen der Neugestaltung des Regionalbussystems in der Ostregion werden die VORRegio Busse in den kommenden Jahren sukzessive auf die gesamte Ostregion ausgeweitet.

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR): Der Verkehrsverbund

Der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) ist der größte Verkehrsverbund Österreichs und sichert seit 1984 mit mehr als 40 Schienen- und Busverkehrspartnern flächendeckende Mobilität und umfassenden Service für alle Fahrgäste in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland (kurz: Ostregion). Als moderne

Mobilitätsagentur kümmert sich VOR in diesen drei Bundesländern grenzübergreifend um Planung, Finanzierung und Koordination des gesamten Öffentlichen Verkehrs. Auf einer Fläche von 23.563 km² verkehren im VOR rund 900 Linien, die ca. 11.500 Haltestellen in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland bedienen.